



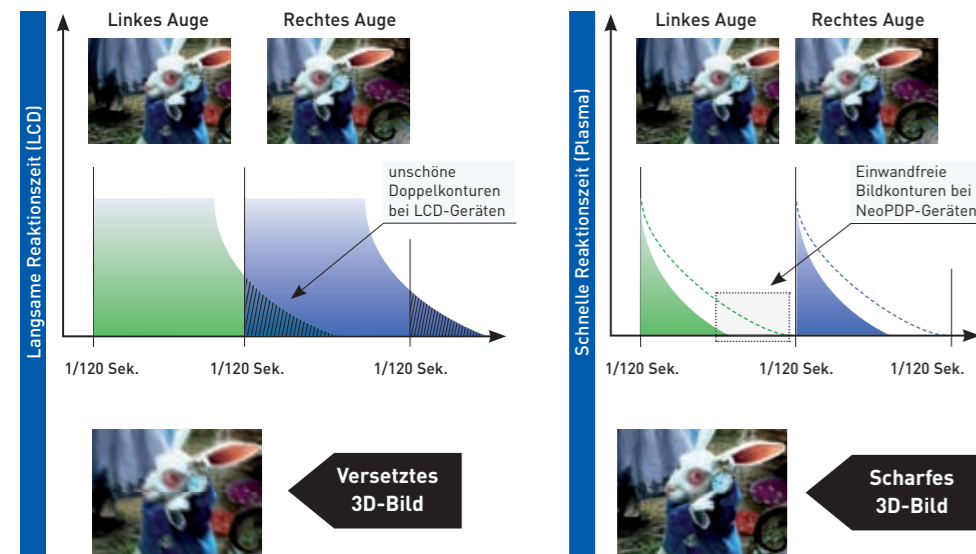
## NeoPDP: die Referenztechnik für 3D

„Den CHIP AWARD ‚Produkt des Jahres‘ erhält Panasonic für seine 3D-Fernseher der Modellreihe VT20. Im Gegensatz zur Konkurrenz setzt der Hersteller immer noch voll auf Plasma-Technik – bei der 3D-Darstellung ein klarer Vorteil: Plasma-Panels kennen kein verzögertes Ansprechen der Displayzellen wie die weiter verbreiteten LCD-Fernseher. Linkes und rechtes Teilbild stellen sie problemlos in der nötigen Geschwindigkeit abwechselnd dar. Vor allem Farben kann die von Panasonic verwendete Technik besser übertragen.“ Wir könnten das nicht besser sagen ...



Michael Langbehn, Manager Trade Marketing und PR, freut sich über den CHIP AWARD für die neuen 3D-Plasmas der Modellreihe VT20.

Hinter diesem Erfolg stehen Jahre harter Entwicklungsarbeit: Denn für eine anspruchsvoller gewordene Bewegungsdarstellung in 3D (statt bisher 2D) ist eine verbesserte Zündtechnologie mit stärkeren Zündungen und häufigeren Zündintervallen unerlässlich. Damit einher geht die Verkürzung der Reaktionszeit des NeoPDP-Panels, so dass es bei unseren Plasmas auch in 3D nicht zu Nachzieheffekten und zum „Ghosting“, zu lästigen Doppelkonturen, kommt. „Audio- vision“ war beeindruckt: „Panasonics 3D-Plasma macht Heimkino dreidimensional und schafft zudem eine so perfekte Bewegungsschärfe wie kein anderer Flachbild-Fernseher zuvor“.



Technologiebedingt beeinträchtigen ungeschöne Doppelkonturen das 3D-Erlebnis in LCD/LED-Geräten. Ganz anders bei den 3D-Plasmas von Panasonic: Dank neuen Phosphors und „V-Real Pro 5“-Prozessors entstehen knackscharfe Bilder in 3D ... \*

PANASONIC PLASMAS

3D FULL HD CENTER ON THE EYES 0,001 msec Response Time

TX-P50VT20

„Panasonics Plasmas sind perfekt auf 3D abgestimmt ... Im Vergleich dazu dunkeln die LCD-TVs fast doppelt so stark ab, wenn man 3D aktiviert. Durch diese langen Dunkelzyklen flimmert das Bild von LCDs viel stärker als das von Plasmas.“

video Home Cinema 5/2010

### 3D-Dienstleister erster Klasse

Einen ebenbürtigen Zusprieler unserer 3D-Plasmas der VT20-Serie präsentieren wir Ihnen hier: Es ist der Blu-ray-Player DMP-BDT300. Dank seiner enormen Rechenleistung – der UniPhier-Prozessor wurde für 3D optimiert – versorgt er den 3D-Fernseher mit brillanten Bildern wahlweise in 3D oder 2D. Und immer in Full-HD. Die zweite HDMI-Schnittstelle (1.4) speist die Heimkino-Anlage bei Bedarf mit knackigem Digitalsound. So ist der DMP-BDT300 der ideale Contentgeber für das dreidimensionale-Kinoerlebnis im heimischen Wohnzimmer.



### Fenster zur dritten Dimension: die aktive Shutterbrille

Die aktive Shutterbrille ist das Fenster für Videogenuss in 3D und Full-HD. Durch ein in höchster Präzision mit der Bildwechselfrequenz synchronisiertes Infrarotsignal werden die Augen abwechselnd mit hochauflösenden Bildern gefüttert. So bekommt jedes Auge sein eigenes, konkurrenzlos scharfes Bild in Full-HD geliefert.

Bei der Gestaltung der Shutterbrille hat Panasonic nicht nur viel Wert auf ein attraktives, stylisches Äußeres gelegt, sondern auch an eine Reihe funktionaler Details für hohen Tragekomfort gedacht. Und dass Panasonic – wie „CHIP“ in seiner Maiausgabe lobend anmerkt – ... als einer der wenigen seine 50 und 65 Zoll großen Plasmas VT20 mit zwei Brillen ausliefert“, ist eine Steilvorlage für den Abschluss im Verkaufsgespräch.



## Panasonic ideas for life

# 3D FULL HD

23/2010



\* ... und 2D natürlich auch! Weitere Infos zu unseren Referenzgeräten 2010, siehe VIERA-Folder

# Vom Zuschauen zum Miterleben: 3D als TV-Event

**stereoplay** 1/2010

„Endlich schafft das Bild, was der Ton schon lange kann: eine richtige Dreidimensionalität.“

Im diesem Jahr macht 3D in verschiedenen Bereichen Furore. Die Zahl der Kinos, die Filme in 3D abspielen können, wächst stetig, und die Filmstudios liefern den Content dafür: Mehr als 30 (!) Filmveröffentlichungen in 3D hat Hollywood allein für 2010 projektiert und damit die Voraussetzungen für eine völlig neue Verwertungskette bis ins Wohnzimmer Ihrer Kunden geschaffen.

Somit wird 3D zum Topthema für den Handel, dem eigens für die 3D-Darstellung konfigurierte TV-Geräte und Blu-ray-Player zur Verfügung stehen. Und auch bei den Satellitenbetreibern und Programmanbietern tut sich was: So hat Astra bereits einen 3D-TV-Kanal gestartet, SKY überträgt regelmäßig Spiele der englischen Premier League, und die Olympischen Spiele 2012 in London sollen ebenfalls in 3D ausgestrahlt werden.

**DIE WELT**  
03.04.2010

„Der Wettlauf ist eröffnet, diese Technik wird sich schneller durchsetzen als geplant“, prophezeit „Die Welt“ in einer großen Reportage zum Trendthema Nummer 1.

„Die Fernseher werden immer flacher, die Bilder immer tiefer: ‚Oben‘, ‚Ice Age 3‘ und jetzt ‚Avatar‘ – wer mal einen Kinofilm in 3-D gesehen hat, will auch zu Hause mittendrin statt nur dabei sein.“

**Computer Bild** 1/2010

Der beispiellose Kinoerfolg von David Camerons „Avatar“ zum Jahresauftakt bewies: 3D funktioniert. Mit gestochen scharfen Darstellungen ermöglicht die digitale 3D-Technik eine perfekte Raumillusion – und zwar auch dort, wo dies bisher nur dem Ton vorbehalten war: in den heimischen vier Wänden.



5/2010  
audio vision INNOVATION  
audio vision HIGHLIGHT

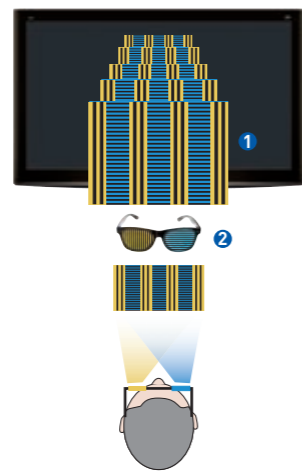
## Vom Prinzip des Sehens zur 3. Dimension

„3D basiert nicht auf einer neuen Technologie, sondern auf unserer biologischen Ausstattung“, beschreibt „CHIP“ zutreffend die Fähigkeit des Menschen, dreidimensionale Bilder als solche zu erkennen (siehe Heft 5/2010). Die dritte Dimension ist also eine Rechenleistung im Gehirn des Zuschauers, das die aus zwei unterschiedlichen Perspektiven wahrgenommenen Einzelbilder unserer Augen zu einem räumlichen Bild zusammenfügt.

Aus dieser Erkenntnis wurden verschiedene Verfahren für das räumliche Sehen mit 3D-Brillen entwickelt, von denen wir Ihnen die zwei wichtigsten kurz vorstellen: die Polarisierungstechnik und die im Heimkino von fast allen Herstellern eingesetzte Wechselbild- bzw. Shuttertechnik.

### Polarisationstechnik

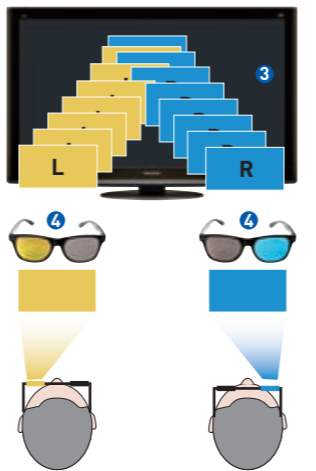
Bei dieser Technik wird das „linke“ und das „rechte“ Bild gleichzeitig auf dem Bildschirm dargestellt, jedoch unterschiedlich polarisiert (gespalten). Die Bildinformation für das eine Auge erfolgt durch eine senkrechte, die für das andere Auge durch eine waagerechte Polarisation 1. Polarisationsfolien auf den Gläsern einer einfachen 3D-Brille filtern die jeweils passenden Bildinformationen heraus 2. Der Nachteil: Wo zwei Bilder statt nur einem dargestellt werden, halbiert sich die Auflösung – 3D in Full-HD ist so nicht möglich.



### Shuttertechnik

Panasonic arbeitet mit einem anderen Verfahren: Der Monitor zeigt abwechselnd Bilder für das linke und das rechte Auge 3. Eine per Infrarot gesteuerte, elektronische „Shutterbrille“ schaltet je ein Brillenglas undurchsichtig 4. „Das passiert so schnell (50 oder 60 Mal pro Sekunde), dass man das Flimmern nicht wahrnimmt“, erläutert „Widescreen“ (siehe Heft 12/2009) die Leistungsfähigkeit der Shutter-Technik. Vorteil für den Kunden: „Es gibt für jedes Auge immer die volle HD-Auflösung.“

**HiFi Test**  
2/2010  
TV-VIDEO

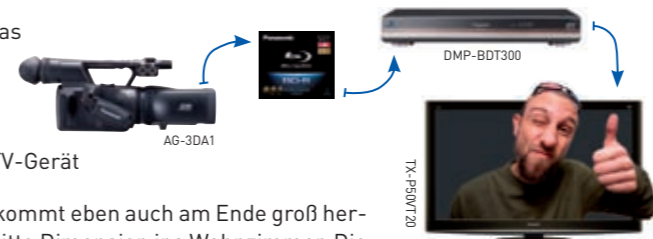


# Von der Kamera zum Bildschirm: 3D aus einer Hand

„3D-Offensive“ nennt „VideoHomevision“ unser Konzept, 3D auch außerhalb des Kinos erlebbar zu machen. Im Heftbeitrag bringen die Redakteure den strategischen Ansatz auf den Punkt: „Damit 3D eine wirkliche Erfolgsgeschichte wird, müssen Filme und Blu-rays in 3D produziert bzw. umgesetzt werden. Und genau an dieser Stelle setzt Panasonic mit seinem 3D Authoring Center an.“ In Hollywood – an der Quelle der Filmentstehung also – ist es beheimatet (s. Kasten) und unterstützt die Kreativen dabei, die Durchgängigkeit in der Bildqualität von Anfang an zu sichern.

Dank dieses Investments stellt Panasonic die Expertise über die ganze 3D-Kette hinweg unter Beweis und bildet sie produktseitig so konsequent ab wie kein anderer Hersteller:

- Aufzeichnung mit 3D-Spezialkameras
- Speicherung auf Blu-ray-Discs
- Abspielen auf 3D-Blu-ray-Playern
- Darstellung auf einem 3D-FullHD-TV-Gerät



Was hier an Forschung investiert wird, kommt eben auch am Ende groß heraus. Zusammen holen die Geräte die dritte Dimension ins Wohnzimmer. Die CHIP-Jury erkannte darin eine herausragende Leistung der digitalen Welt und verlieh auf der CeBIT den begehrten CHIP-AWARD an Panasonic. Übrigens: Vom Engagement in Sachen 3D profitiert Ihr Kunde natürlich auch beim klassischen Fernsehen in 2D. Denn alle Geräte sind abwärtskompatibel!

## Hochauflösender 3D-Camcorder ab Herbst im Handel

Kompakt, innovativ – und 3D: Bei der CES in Las Vegas im Frühjahr stellte Panasonic den weltweit ersten Full-HD Camcorder vor, der 3D-Videos in Full-HD auf SDHC-Speicherkarten aufnimmt. Der Verkaufsstart für den AG-3DA1 ist im Herbst diesen Jahres.

[www.panasonic-broadcast.de](http://www.panasonic-broadcast.de)



„So macht Heimkino wirklich Spaß. Sowohl der Blu-ray-Player DMP-BDT300 als auch der Plasma TX-P50VT20E überzeugen auf ganzer Linie. Beide Geräte liefern hervorragende Bilder für Hollywood-Fans und entpuppen sich bei 3D als Team von Format.“

**CHIP AWARDS**  
BESTES PRODUKT  
TV-Gerät des Jahres 2010



„Zum Lieferumfang des Plasma-Fernsehers gehören zwei 3D-Shutterbrillen, die robust und hochwertig sind.“

## Heimkino-Know-how direkt aus Hollywood

Seit 15 Jahren arbeiten die Panasonic Hollywood Laboratories eng mit Produzenten und Studios aus der Traumfabrik Amerikas zusammen (vgl. UPDATE 21). Einen weiteren Meilenstein setzten unsere amerikanischen Kollegen mit der Eröffnung des ersten 3D Advanced Authoring Centers. Dort können Hollywood-Studios die digitale Nachbearbeitung (post production) ihrer Filme mitsamt interaktiven Programmierungen sowie BD-Authoring und Disc-Zertifizierungsdienste in Anspruch nehmen. Auf diese Weise bietet Panasonic den Filmschaffenden die Gewähr des unverfälschten Transfers ihrer Werke auf die Blu-ray-Disc – dem zukünftigen Datenträger für das 3D-Heimkinoerlebnis in den eigenen vier Wänden.

